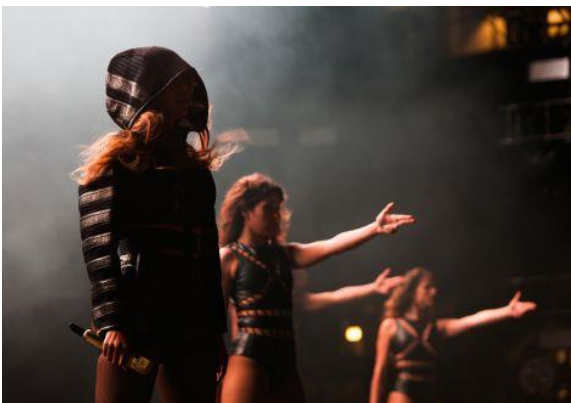


Beyoncé und Jay Z "On The Run" mit Digital 9000

Wedemark, 29. September 2014 – Die internationalen Superstars Beyoncé und Jay Z können nach zwei gefeierten Solo-Tourneen ihrer Erfolgsliste jetzt noch eine spektakuläre gemeinsame Tour hinzufügen: "On The Run" zeigte die beiden Ausnahmetalente in einer musikalisch hochkarätigen und perfekt choreographierten Bühnenshow, die mit Motiven aus Bonnie und Clyde sowie raffinierten Kostümwechseln spielte. Nach zahlreichen Stationen in den USA machte die Tour im September auch im Pariser Stade de France Station. Den Zuschauern wurden nicht nur Songs aus den Welthit-Repertoires beider Künstler geboten – besonders die vielen gemeinsamen Auftritte begeisterten mit einer überaus stimmigen Chemie.



Beyoncé und Jay Z sangen mit Mikrofonen der Sennheiser-Serie Digital 9000, die sich Eighth Day Sound Systems, Inc. auf Empfehlung von Front-of-House Stephen Curtin und Monitor-Engineer James Berry eigens für die Tournee zugelegt hatte.



Für "On The Run" spielten ausgewählte Tourmusiker von Beyoncé und Jay Z zusammen. Mit zwei Bühnen, einer riesigen Videowand und ausgefeilter Lichttechnik war die Tour aus HF-Sicht durchaus eine Herausforderung. Außerdem galt es, Beyoncé's Stimmgewalt mit Jay Z's

Rap-Einlagen in vollkommene Harmonie zu bringen. Das Audioteam testete die Mikrofonoptionen ausgiebig; schließlich entschieden sich Curtin, Berry und Eighth Day Sound für ein Digital 9000 System, das durch absolute Zuverlässigkeit und großartigen Sound überzeugte.

„Auf dieser Tour stehen zwei der größten Künstler der Welt auf der Bühne“, erklärt Berry. „Abend für Abend haben die beiden alles gegeben und die Messlatte für andere Künstler noch einmal höher gelegt. Das bringt mit sich, dass auch das Technikteam Besonderes leisten muss, dass unser Equipment auf dem allerneuesten Stand sein muss. Digital 9000 ist dafür die perfekte Lösung, sowohl klanglich als auch von der zuverlässigen HF-Übertragung her.“

„Die Audioqualität war entscheidend für uns“, fügt Berry hinzu. „Bevor wir Digital 9000 überhaupt einem der beiden gezeigt haben, haben wir Vergleichstests mit unserem vorherigen System gemacht. Als Beyoncé und Jay Z dann zu den Proben kamen, haben wir Ihnen unsere Empfehlung in die Hand gedrückt: Digital 9000.“

Digital 9000: drahtlose Mikrofontechnik für besondere Shows

„Als Beyoncé während der Proben das erste Mal mit Digital 9000 gesungen hat, wussten wir sofort, dass dieses Mikrofon genau das richtige ist“, erläutert Stephen Curtin. „Für meine Arbeitsumgebung müssen wir sonst immer einiges am Equalizer ausgleichen, aber nicht bei Digital 9000: Wir hatten einfach den reinen, natürlichen Klang – nichts ging in der Übertragung verloren und ich musste kaum nachkorrigieren.“ Ähnlich gute klangliche Erfahrungen machte James Berry am Monitorpult mit Jay Zs Stimme: „Dadurch, dass das System nichts komprimiert, klang alles sanft und fließend. Für einen Rapper oder einen anderen Hiphop-Gig würde ich nie wieder ein anderes Mikrofon verwenden.“



Das überzeugte Jason Kirschnick, Chief Technology Officer bei Eighth Day Sound, zusätzlich zum bereits vorhandenen Sennheiser-Tour-Equipment in Digital 9000 zu investieren: „Wenn wir so die Arbeit der Tontechniker einfacher gestalten und die Audioqualität steigern können, ist es eine gute Entscheidung für alle.“ Kirschnick fügt hinzu: „Digital 9000 klingt bemerkenswert gut; der Mikrofonsender liegt gut in der Hand und das System ist einfach zu nutzen. Es reiht sich perfekt in die anderen herausragenden Sennheiser-Produkte ein, wie zum Beispiel den Handsender SKM 5200 und den Empfänger EM 3732-II. Außerdem unterhalten wir sehr gute Geschäftsbeziehungen zu Sennheiser, da fiel die Entscheidung umso leichter.“

Königlicher Klang

Jimmy Corbin, der Monitormann für die Band, erklärt, dass es nur sehr selten vorkomme, dass eine einzelne Komponente einen so großen Einfluss auf die Qualität des ganzen Toursystems habe – aber genau das sei mit Digital 9000 passiert. „Wir haben gemerkt, dass man damit ganz andere Dinge tun kann“, erklärt er. „Bei vielen anderen Mikrofonen muss man vom EQ her eher defensiv agieren und die Probleme beseitigen, die routinemäßig auftauchen. Aber die Kombination aus Digital 9000 und der dynamischen Nierenkapel MD 9235 hat nicht nur eine ausgezeichnete Rückkopplungsfestigkeit, man kann damit auch kreativer und „offensiver“ am Equalizer arbeiten. Als ich das Mikrofon zu ersten Mal gehört habe, wusste ich, dass dadurch meine Arbeit um einiges einfacher wird.“

Für Curtin liegt das Geheimrezept des Klangs von Digital 9000 in der HF-Übertragung: Da Hand- und Taschensender digital übertragen, fällt der für analoge Systeme typische Kompander mit Präemphase und Deemphase weg. Dazu Curtin: „Ohne Kompander bekomme ich sofort einen volleren und dynamischeren Sound. Für eine Sängerin wie Beyoncé ist das eine große Hilfe, denn ich brauche nicht mehr nach Audiofrequenzen zu suchen, die in der Übertragung verloren gegangen sind – alles ist da.“

Der HF-Techniker der „On The Run“-Tour, Clinton Reynolds, sieht sich bei Tourneen mit ganz anderen Problemen konfrontiert: „Für mich ändert sich die HF-Umgebung mit jeder Stadt und jedem Saal oder jeder Arena. Wir müssen um das digitale Fernsehen herum arbeiten, dazu kommen weitere HF-Probleme – die Situation wird schwieriger, nicht leichter.“ Die Scan-Funktion des Digital 9000 hat ihm geholfen, die Frequenzkoordination zu vereinfachen. „Sie zeigt mir jederzeit, was die Antennen gerade sehen und wo das Grundrauschen in einem bestimmten Band am niedrigsten ist“, erläuterte Reynolds. „Ich kann natürlich auch einen anderen Scanner nehmen, um mir Frequenzen anzeigen zu lassen, aber keines dieser Geräte könnte mir zeigen, was wirklich an den Antennen ankommt, so wie Digital 9000 das macht. Das ist sehr nützlich und manchmal sogar entscheidend für die Übertragung, denn eine Antenne kann zum Beispiel in der Nähe des Licht-Riggs stehen und dadurch mehr Störungen empfangen. Ein herkömmlicher Scanner kann das nicht anzeigen.“

Digital 9000 und Familie

Während Digital 9000 den Gesang der beiden Hauptakteure der „On The Run“-Tour abnahm, kamen weitere Sennheiser-Drahtlossysteme für das Monitoring, die

Backline und die Instrumente zum Einsatz. Sechs Empfangskanäle EM 3732 kümmerten sich um Blechbläser und Gastmikrofone, ebenfalls sechs Kanäle EM 2050 um Gitarren, Bass und Keytars. Als drahtloses Monitorsystem kamen 12 Kanäle der 2000er Serie zum Einsatz.

Bei der Weltstar-Tournee war für alle Beteiligten der technische Support durch Sennheiser wichtig. Jason Kirschnick: „Sennheiser hat uns die ganze Zeit über unterstützend zur Seite gestanden und hat schnell auf unsere Wünsche reagiert – ob es nun um Produkte oder die Anwendung ging“, bestätigt Jason Kirschnick.

Bildunterschriften:

Beyoncé.jpg: Beyoncé mit dem Handsender SKM 9000 (© Parkwood Entertainment)

Beyoncé 2.jpg: Das Mikrofonsystem Digital 9000 überzeugte auf der „On The Run“-Tour von Beyoncé und Jay Z durch zuverlässige Übertragung und großartigen Klang (© Parkwood Entertainment)

Engineers.jpg: Monitor-Engineer James Berry (l.) und FoH-Engineer Stephen Curtin (© Mark Saunders)

Die Sennheiser-Gruppe mit Sitz in der Wedemark (Region Hannover) ist einer der weltweit führenden Hersteller von Mikrofonen, Kopfhörern und drahtlosen Übertragungssystemen. 2013 erzielte das 1945 gegründete Familienunternehmen einen Umsatz von rund 590 Millionen Euro. Weltweit hat Sennheiser mehr als 2.500 Beschäftigte sowie eigene Werke in Deutschland, Irland und den USA. Das Unternehmen ist weltweit vertreten durch Tochtergesellschaften in Frankreich, Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, der Schweiz und Liechtenstein, Deutschland, Dänemark (Nordic), Russland, Hongkong, Indien, Singapur, Japan, China, Australien und Neuseeland, Kanada, Mexiko und den USA sowie durch langjährige Handelspartner in vielen anderen Ländern. Das Unternehmen Georg Neumann GmbH, Berlin (Studiomikrofone und Monitorlautsprecher) und das Joint Venture Sennheiser Communications A/S (Headsets für PC, Office und Call Center) gehören ebenfalls zur Sennheiser-Gruppe. Weitere aktuelle Informationen über Sennheiser finden Sie im Internet unter www.sennheiser.com.

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Professional Systems
Stephanie Schmidt
Am Labor 1 • 30900 Wedemark
Tel. +49 (5130) 600 - 1275
stephanie.schmidt@sennheiser.com